

PULLACH

kultur

September 2025 – Februar 2026



PULLACH
i. ISARTAL



KULTURPROGRAMM der Gemeinde Pullach i. Isartal

Bürgerhaus Pullach
Heilmannstraße 2
82049 Pullach

Telefon: (089) 744 744-700
Telefax: (089) 744 752-14
buergerhaus@pullach.de
www.buergerhaus-pullach.de

Leitung: Dr. Hannah Stegmayer

Sprechzeiten:

Dienstag: 10 bis 12 Uhr
Donnerstag: 16 bis 18 Uhr
nach tel. Vereinbarung

stellvertretende Leitung: Pia Weidner-Bohnenberger

Assistenz: Barbara Michels

Vermittlung Kinder- und Jugendprogramm: Andrea Einhoff

Bühnenmeister: Siegfried Reiner

Beleuchtungsmeister: Arthur Zacharias

Beleuchtungsmeister: Simon Gailling

technischer Mitarbeiter: Stefan Sonnauer

Kartenvorverkauf:

Dienstag und Freitag: 10 bis 12 Uhr
Mittwoch und Donnerstag: 16 bis 18 Uhr
Telefon: (089) 744 744-700

| | |
|---|----|
| Impressum | 2 |
| Vorwort | 4 |
| Anfahrt und Parkmöglichkeit | 5 |
| Vorverkauf und Abendkasse | 5 |
| Bestellung im Internet | 6 |
| Abo-Reihen | 6 |
| Eintrittspreise | 7 |
| <hr/> | |
| Theater und Musiktheater | 8 |
| Klassik | 12 |
| Kabarett und Kleinkunst | 16 |
| JAM – Jazz & More | 20 |
| Jugendabo | 24 |
| Musik am Nachmittag | 25 |
| Konzert zur Weihnachtszeit | 27 |
| Saalplan | 28 |
| Klassisches Ballett (Familienveranstaltung) | 30 |
| Neujahrskonzert | 31 |
| Junges Bürgerhaus: | |
| Märchen- und Erzählstunde | 32 |
| Kindertheater | 33 |
| Kindermusical | 38 |
| Ausstellung Pullacher Quiltgruppe | 39 |
| Ausstellung Künstlerkreis München Süden | 41 |
| Pullacher Akzente | 42 |
| Charlotte-Dessecker-Bücherei | 47 |
| vhs Pullach | 48 |
| Musikschule im Bürgerhaus | 49 |
| <hr/> | |
| Veranstaltungsübersicht | 51 |



Sehr geehrte Besucherinnen und Besucher,

gerne möchte ich Ihre Begeisterung für das Programm der neuen Kultursaison mit einigen Überraschungen wecken.

Im Theater präsentieren wir Ihnen wichtige Stücke und bedeutende Inszenierungen großer Häuser. So etwa Thomas Bernhards „Kalkwerk“, ein Stück über Maria Callas: „Meisterklasse“ oder Jelineks „Rechnitz (Der Würgeengel)“.

Die Kammermusikreihe ist wie immer qualitativ. Der Ausnahme pianist David Fray holt sein lang erwartetes Konzert nach - u.a. mit Bach und Wagner. Das Delian-Quartett bringt die Jazzpianistin Julia Hülsmann mit. Miriam Feuersinger beschenkt uns mit einem barocken Kantatenprogramm und das zu den wichtigsten Streichquartetten überhaupt zählende Dover Quartet kommt für uns aus den USA.

Kabarett zeigt sich von politisch bis absurd, setzt auch auf Frauenpower und bietet Unterhaltung für den kritischen, selbstreflektierten Geist.

Freuen Sie sich auch auf exzellente Jazzformationen, die das Genre von allen Seiten ausleuchten.

Das Blechbläsersextett Ensemble Classique steht für homogenen Klang und technische Brillanz und spielt ein vorweihnachtliches Konzert. Für Familien zeigen wir das poetische Märchen „Der Nußknacker“ als Ballett zur Weihnachtszeit. Zum Neujahrskonzert mit der Französischen Kammerphilharmonie begrüßen wir Sie mit einem Sektempfang.

Unser altersgerechtes Angebot für Kinder bereitet diese auf Kultur vor. Wir bieten Jugendabos an und Formate, von der Märchenrunde bis zum Puppentheater. Immer begleitet von einem Vermittlungsangebot an Schulen und Kindergärten.

Natürlich finden Sie auch die kulturellen Aktivitäten der Pülacher Vereine sowie die bereits bekannten Lesungen der Charlotte-Dessecker-Bücherei in unserem Programmheft, auf die ich besonders hinweisen darf.

Ihre Dr. Hannah Stegmayer

ANFAHRT UND PARKMÖGLICHKEIT

Anfahrt

- mit der S7 (München – Wolfratshausen) Haltestelle Pullach (5 Minuten zu Fuß vom Bahnhof)
- mit dem PKW von München kommend über die Bundesstraße 11, erste Abfahrt links Richtung Ortsmitte Pullach

Parkmöglichkeit

ca. 100 Meter nach der Bahnschranke in der Münchener Straße, rechts in die Tiefgarage
(5 Stunden mit Parkscheibe kostenlos!)

VORVERKAUF UND ABENDKASSE

Der Kartenvorverkauf für alle Veranstaltungen des Kulturamts findet im Bürgerhausbüro statt:

Dienstag und Freitag: 10 Uhr bis 12 Uhr

Mittwoch und Donnerstag: 16 Uhr bis 18 Uhr

Er beginnt jeweils an dem im Programmheft und auf der Homepage angegebenen Termin. Wir bitten um Verständnis dafür, dass wir zu diesem Zeitpunkt persönlich anwesende Kartenkäufer zuerst bedienen. Im Vorverkauf erworbene Karten werden an der Abendkasse nicht zurückgenommen.

Telefonische Kartenbestellungen erbitten wir unter **Tel. (089) 744 744-700**. Diese sind **verbindlich**. Nicht abgeholte Karten werden berechnet. Eine Rückgabe von Karten ist ausgeschlossen. Die Abendkasse befindet sich im Foyer und ist eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn unter (089) 744 744-700 erreichbar. Vorbestellte Karten müssen spätestens eine halbe Stunde vor Veranstaltungsbeginn abgeholt werden. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

BESTELLUNG IM INTERNET

Um Karten im Internet zu bestellen, besuchen Sie unsere Homepage www.buergerhaus-pullach.de und gehen zur Kartenbestellung. Der interaktive Saalplan gibt Auskunft über die verfügbaren Plätze. Sie bestellen und bezahlen anschließend mit einer der vorgeschlagenen Zahlungsmöglichkeiten. Die Karten werden Ihnen zugeschickt. Dafür werden Vorverkaufsgebühren sowie Versandkosten erhoben.

ABONNEMENT-REIHEN

- Theater und Musiktheater (4 Vorstellungen)
- Klassik (4 Konzerte)
- Kabarett und Kleinkunst (4 Kleinkunstabende)
- JAM – Jazz & More (4 Konzerte)
- Jugend-Abo (3 frei wählbare Veranstaltungen)

Der **Abonnement-Verkauf** findet von **08.-25. Juli und 09.-12. September 2025** zu den genannten Vorverkaufszeiten im Kulturamt oder jederzeit im Internet statt.

Ein **Abonnement** bietet Ihnen folgende Vorteile:

- Sie erhalten **die besten Plätze Ihrer Wahl**, da die Abonnements vor den Einzelkarten in den Verkauf gehen.
- **Sie sparen ca. 20%** gegenüber dem Einzelpreis.
- Sie haben **keine Wartezeiten** an der Abendkasse.
- Falls Sie verhindert sind, ist Ihr **Abonnement übertragbar**.
- Das Jugendabo ist nicht übertragbar. (siehe S. 24)

ROLLSTUHLPLÄTZE

Das Bürgerhaus Pullach stellt 1% seiner Sitzplätze als Rollstuhlplätze zur Verfügung. Diese müssen vorher angemeldet werden. An der Abendkasse besteht kein Anspruch auf einen Rollstuhlplatz..

EINTRITTSPREISE

Einzelkarten

| Tarif: | 1. Platz | 1. Pl. erm. | 2. Platz | 2. Pl. erm. |
|--------|----------|-------------|----------|-------------|
| 1 | € 15,- | € 11,- | € 12,- | € 9,- |
| 2 | € 17,- | € 12,- | € 13,- | € 10,- |
| 3 | € 20,- | € 14,- | € 15,- | € 12,- |
| 4 | € 23,- | € 16,- | € 19,- | € 14,- |
| 5 | € 26,- | € 18,- | € 20,- | € 15,- |
| 6 | € 31,- | € 22,- | € 24,- | € 18,- |
| 7 | € 40,- | € 30,- | € 32,- | € 22,- |

Abonnements

| Tarif: | 1. Platz | 1. Pl. erm. | 2. Platz | 2. Pl. erm. |
|--------|----------|-------------|----------|-------------|
| 1 | € 12,- | € 9,- | € 10,- | € 7,- |
| 2 | € 14,- | € 10,- | € 11,- | € 8,- |
| 3 | € 16,- | € 11,- | € 12,- | € 9,- |
| 4 | € 19,- | € 13,- | € 15,- | € 11,- |
| 5 | € 21,- | € 15,- | € 16,- | € 12,- |
| 6 | € 25,- | € 18,- | € 19,- | € 14,- |
| 7 | € 30,- | € 23,- | € 24,- | € 18,- |

Theater-Abonnement (4 Vorstellungen)

| | | | |
|---------|--------|--------|--------|
| € 110,- | € 82,- | € 86,- | € 64,- |
|---------|--------|--------|--------|

Klassik-Abonnement (4 Konzerte)

| | | | |
|---------|--------|--------|--------|
| € 115,- | € 87,- | € 91,- | € 68,- |
|---------|--------|--------|--------|

Kabarett-Abonnement (4 Vorstellungen)

| | | | |
|---------|--------|--------|--------|
| € 100,- | € 72,- | € 76,- | € 56,- |
|---------|--------|--------|--------|

JAM – Jazz & More-Abonnement (4 Konzerte)

| | |
|--------|--------|
| € 70,- | € 55,- |
|--------|--------|

Jugend-Abo (3 Veranstaltungen)

| |
|----------------------------|
| € 30,- (mit Schülerschein) |
|----------------------------|

Ermäßigung erhalten Schüler, Studenten (bis max. 32 Jahre), Wehr- und Bundesfreiwilligendienstleistende, Arbeitslose und Schwerbehinderte (ab 50%). Rollstuhlfahrer haben freien Eintritt. Für notwendige Begleitpersonen gilt die Ermäßigung. Schulklassen zahlen auf allen Plätzen € 10,- pro Person. Inhaber der Ehrenamtskarte erhalten ermäßigte Theaterkarten.



1984

Schauspiel nach dem Roman von **George Orwell** bearbeitet von **Alan Lyddiard**

Science Fiction oder bereits Realität? Orwells Dystopie 1984 wird im Juni 1949 veröffentlicht. Das Science-Fiction-Meisterwerk spiegelt Orwells düsterste Vorstellungen von einem totalitären System wider. Der in den Volksmund übergegangene Spruch „Big Brother is watching you“ entstammt diesem Werk.

Im Staat Ozeanien: Die allmächtige Einheitspartei überwacht alles und jeden rund um die Uhr. Überall hat der Große Bruder seine Augen und Ohren – zum Wohle und zur Sicherheit aller Bürger, wie die Regierung versichert.

Winston Smith arbeitet im „Ministerium für Wahrheit“. Er verfälscht die Geschichtsschreibung im Sinne des Regimes, schafft alternative Fakten und sorgt dafür, dass die Bewohner Ozeaniens selbst widersprüchlichste Informationen als wahr empfinden. In Winston aber gärt es. Er kann sich der totalitären Herrschaft nicht länger kritiklos beugen und begeht ein Verbrechen: Er denkt selbstständig und führt heimlich Tagebuch. Winston verliebt sich in seine Kollegin Julia, und beide beschließen, Kontakt zum Widerstand im Untergrund aufzunehmen. Doch die Gedankenpolizei hat sie bereits im Visier...

Eine Produktion der a.gon Theater GmbH München

mit: Jacques Breuer, Isabel Kott, Christian Buse, Marcus Widmann, Georg Stürzer

Inszenierung: Johannes Pfeifer, Bühne: Steven Koop

Kostüme: Dani Parente, Regieassistent: Armin Hägele

Montag, 29. September 2025, 20 Uhr

Tarif 7 • Einzelkarten ab 09.09.



MEISTERKLASSE

von Terrence McNally

deutsch: Greiffenhagen und von Leoprechting

New York, 1971. Die Juilliard School lädt zu einer Sensation: Maria Callas hält ihre erste und einzige Meisterklasse ab. Die Gesangsprominenz der Stadt befindet sich im Publikum, um zu erleben, wie die als schwierig verschriene Divina ihre Kunstgeheimnisse an ausgewählte Studierende weitergibt. Sie selbst hat ihren allerhöchsten Anspruch und ihre Schonungslosigkeit bereits mit dem Verlust ihrer Gesangsstimme bezahlt.

Der US-amerikanische Autor Terrence McNally hat mit „Meisterklasse“ ein Meisterwerk des biografischen Theaters geschrieben. Es wird die Diskrepanz zwischen der öffentlichen und der privaten Person erlebbar, zwischen der enormen Macht und Wirkung der Callas auf der Bühne und den peinigenden Erinnerungen an ihre eigene Ohnmacht, die sie nicht loslassen.

„Master Class“ wurde 1996 zum ersten Mal aufgeführt und ist aus den Spielplänen nicht mehr wegzudenken. Die Inszenierung mit Andrea Eckert als ungnädige, verletzte Diva hat dabei Sonderstatus. Am Wiener Volkstheater sahen sie 170.000 Besucher/innen im Laufe von zwölf Jahren, Eckert wurde dafür vielfach ausgezeichnet und als Primadonna Assoluta des Schauspiels gefeiert.

Eine Produktion von Volkstheater Wien / Weiterspielen Productions

mit: Andrea Eckert, Daniel Große Boymann, Claudia Emà Camie, Teresa Gardner, Pablo Cameselle, Oliver Müllich

Inszenierung: Arie Zinger & Ensemble, Bühne: John Lloyd Davies

Bild: Arnulf Rainer, Kostüme: Birgit Hutter

Mittwoch, **29. Oktober 2025**, 20 Uhr

Tarif 7 • Einzelkarten ab 09.09.



DAS KALKWERK

nach dem Roman von **Thomas Bernhard**

Bühnenfassung von **Philipp Preuss**

Seit Jahren will Konrad eine einzigartige Studie über das Gehör verfassen. Um sich endlich voll und ganz darauf konzentrieren zu können, ersteigert er ein stillgelegtes Kalkwerk. In der Abgeschiedenheit, ohne den störenden Einfluss der lärmenden Gesellschaft, beginnt er die Arbeit an seinem großen Werk. Seine gelähmte Frau dient ihm dabei als Versuchsobjekt: Über Wochen und Monate testet er an der Wehrlosen die Wirkung verschiedenster Konsonanten, Vokale und Lautkonstellationen. Doch Konrad schafft es nicht, seine Gedanken auf Papier zu bringen. Als er einen Traum hat, in dem sich seine Frau bewegen kann, erkennt er schlagartig die Wahrheit. Ihr fehle sowohl die Disziplin als auch der Respekt, um ihm bei seinen Experimenten zu helfen. Konrad sieht nur noch einen Ausweg: Er muss sie umbringen.

Thomas Bernhards Roman, 1970 erschienen, erzählt die Geschichte einer verzweifelten, wütenden Obsession. In der Darstellung des Schauspielers Felix Römer sind Konrad und seine Frau untrennbar miteinander verschmolzen. Die Inszenierung von Philipp Preuss ist ein Bühnenexperiment, eine Versuchsanordnung und ein Projekt der Sinneswahrnehmung. Anspielungen an Beckett, Wiener Gruppe und Wiener Aktionismus sind naheliegend.

Schaubühne Berlin/Weiterspielen Productions

mit: Felix Römer

Regie: Philipp Preuss

Bühne und Kostüme: Ramallah Aubrecht

Dienstag, **02. Dezember 2025**, 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 09.09.



© Toni Suter

Einführung: 19.30 Uhr

RECHNITZ (DER WÜRGEENGEL)

Schauspiel von Elfriede Jelinek

In „Rechnitz (Der Würgeengel)“ haben die Boten das Wort. Sie berichten – mal im Rückblick wie Zeugen, mal live wie bei einer Mauerschau – von einem Massaker und seinen Folgen, geschehen in den letzten Kriegstagen 1945 an der österreichisch-ungarischen Grenze. Die Gräfin Margit von Batthyany hatte auf Schloss Rechnitz die lokalen SS- und Gestapo-Männer zu einem sogenannten Gefolgschaftsfest eingeladen. Zeitgleich wurde eine Massenerschießung beim nahe gelegenen „Kreuzstadel“ vorbereitet. 180 jüdische Zwangsarbeiter, die für die Deportation ins Landesinnere zu entkräftet waren, wurden schließlich von einer Gruppe Festgäste erschossen. Schon wenige Tage später brannte Schloss Rechnitz und die Gräfin floh vor der Roten Armee mit zwei Begleitern, dem SS-Ortsgruppenführer Podezin und dem Schlossverwalter Oldenburg. Ihr Ziel: die Schweiz, namentlich die Villa Favorita am Luganer See, wo Margits Bruder Heini Thyssen lebte, mit den Nazis Geschäfte machte und Kunst sammelte. Elfriede Jelinek lässt in ihrem Stück viele Quellen ineinander fließen. Es sprechen Zeitzeugen, wie sie in den Rechnitz-Prozessen der Nachkriegsjahre ausgesagt haben; Dorfbewohner und ehemalige Dienstboten. In Leonhard Koppelmans Inszenierung steht eine Botin stellvertretend für alle.

Schauspielhaus Zürich/Weiterspielen Productions

mit: Isabelle Menke

Regie: Leonhard Koppelman, Bühne: Nadia Schrader

Kostüme: Agnes Raganowicz, Dramaturgie: Roland Koberg

Dienstag, 03. Februar 2026, 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 09.09.

THEATER UND MUSIKTHEATER



DELIAN :: QUARTETT

JULIA HÜLSMANN (Jazzpiano)

Die unkonventionelle und beziehungsreiche Programmgestaltung des Delian Quartetts macht viele der Delian-Projekte zum „Ereignis“ (Bonner General-Anzeiger) und gestattet das „Öffnen einer neuen Tür in die Musikwelt“ (SZ). Beachtung finden in den Darbietungen des Quartetts seine „wundervolle Klanglichkeit und erstaunliche Plastizität der Strukturen“ (FAZ), angesichts derer aber dennoch gelte: *„Wahrheit geht hier vor Schönheit“* (Der Tagesspiegel). Seine CD-Einspielungen, zuletzt für das legendäre Label ECM Records, belegten Spitzenplätze in den Klassikcharts und wurden mit „Höchstnoten auf der gesamten Linie“ (Klassik Heute) ausgezeichnet.

Mit der Jazzpianistin Julia Hülsmann, einer der Großen und einer Poetin des Jazz, wurde eine Partnerin für dieses Konzert gewonnen, welches die Passionsmusik Haydns in seiner Fassung für Streichquartett unverfälscht darbringt und eine Zwiesprache führen lässt mit freier lyrischer Jazzimprovisation.

Adrian Pinzaru, Andreas Moscho (Violine)

Lara Albesano (Viola)

Hendrik Blumenroth (Violoncello)

Haydn: Die sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuze für Streichquartett Hob. XX: 1

mit Jazz-Improvisationen zwischen den Sätzen von

Julia Hülsmann

Donnerstag, **18. September 2025**, 20 Uhr

Tarif 7 • Einzelkarten ab 09.09.

DAVID FRAY (Klavier)

Der französische Pianist David Fray gehört zu den Top-Stars der jüngeren Generation. „Klavierspiel auf höchstem Niveau“, urteilt The Guardian, und Spiegel Online lobt seinen *„singenden, tastenden und dennoch erzählerisch auftrumpfenden Klavierstil“* und bescheinigt ihm, *„den aufregendsten Bach seit Jahrzehnten“* zu spielen. Tatsächlich gilt Frays Liebe vor allem den großen deutschen Komponisten: Bach, Mozart, Schubert, Haydn, Brahms und Schumann.

David Fray arbeitet regelmäßig mit berühmten Dirigenten wie Marin Alsop, Christoph Eschenbach, Lawrence Foster, Daniele Gatti, Riccardo Muti, Yannick Nézet-Séguin, Esa-Pekka Salonen und Jaap van Zweden zusammen und gastierte bei den bedeutendsten Orchestern der Welt. Große Erfolge bei Kritikern und beim Publikum feierte David Fray nicht zuletzt mit seinen mehrfach preisgekrönten CD-Veröffentlichungen. Bei seinem Exklusivlabel Erato (Warner Classics) erschienen bereits 10 CDs, die letzten mit Bachs Violinsonaten und dem Geiger Renaud Capuçon, eine Einspielung mit Konzerten von Bach für zwei bis vier Klaviere und seine neueste Aufnahme mit Bachs Goldberg-Variationen.

Schubert: Fantasie in f-moll D 940

Brahms: Klavierquartett in c-moll op. 60

Strauss: Klavierquartett in c-moll op. 13

Dienstag, **14. Oktober 2025**, 20 Uhr

Tarif 7 • Einzelkarten ab 09.09.



MIRIAM FEUERSINGER (Sopran) L'ORFEO BLÄSERENSEMBLE

Die aus Österreich stammende ECHO- und OPUS-Klassik-Preisträgerin Miriam Feuersinger (Sopran) gehört zu den führenden Sopranistinnen im Bereich der geistlichen Barockmusik. Ihre große Liebe gilt musikalisch und inhaltlich dem Kantaten- und Passionswerk von J.S. Bach und seinen Zeitgenossen, worauf auch eine rege internationale Konzerttätigkeit schließen lässt. Seit 2014 veranstaltet sie die Reihe „Bachkantaten in Vorarlberg“. Die Sopranistin ist regelmäßig bei renommierten Bachreihen wie dem „Bachfest Leipzig“ (D), der „Bachstiftung St. Gallen“ (CH), „All of Bach“ (NL) und der „Bachakademie Stuttgart“ (D) zu Gast. Schwerpunkte ihres Schaffens liegen in dem breiten Spektrum der geistlichen Musik vom Barock bis hin zur Spätromantik.

Carin van Heerden, Philipp Wagner (Barockoboe, Blockflöte)
Jean-Christophe Dijoux (Cembalo),
Matthias Müller (Viola da Gamba)

Telemann: Kantate zum 4. Adventssonntag, Lauter Wonne, lauter Freude

Schaffrath: Triosonate g-Moll für Oboe, Blockflöte und B.c., CSWW E:18

Telemann: Duetto II aus dem Second livre de duo, TWV 40:125

Boxberg: Kantate Der Engel des Herrn, zum Michaelisfest

Graupner: Diktum aus der Kantate Das Leben war das Licht der Menschen

Telemann: Triosonate d-moll TWV 42:d11

Boxberg: Kantate Komm Ehrenprinz, zum 1. Adventssonntag
 (Auswahl aus dem Programm)

Freitag, **14. November 2025**, 20 Uhr

Tarif 7 • Einzelkarten ab 09.09.



© Roy Cox

DOVER QUARTET

KLASSIK

„Die Dovers könnten uns alles Mögliche spielen, und wir würden nach mehr verlangen.“ Emmanuel Bernier, La Presse

Das vom BBC Music Magazine als eines der größten Streichquartette der letzten 100 Jahre bezeichnete und zweimal für einen GRAMMY nominierte Dover Quartet ist eines der gefragtesten Kammermusikensembles der Welt. Das Dover Quartet ist das Penelope P. Watkins Ensemble in Residence am Curtis Institute of Music und hat weitere Residenzen an der Bienen School of Music der Northwestern University und beim Artosphere Festival des Walton Arts Center. Zu den Auszeichnungen des Ensembles gehören ein überwältigender Gewinn aller Preise beim Internationalen Streichquartett Wettbewerb 2013 in Banff, ein Grand- und ein erster Preis beim Fischhoff-Kammermusikwettbewerb sowie Preise beim Internationalen Streichquartett Wettbewerb in der Wigmore Hall. Das Quartett wurde ferner mit dem renommierten Avery Fisher Career Grant, dem Cleveland Quartet Award von Chamber Music America und dem Hunt Family Award des Lincoln Center ausgezeichnet.

Joel Link, Bryan Lee (Violine)

Julianne Lee (Viola), **Camden Shaw** (Violoncello)

Haydn: Streichquartett Nr.4 D-Dur op.20 Hob.III:34

Szymanowski: Streichquartett Nr.1 C-Dur op. 37

Dvořák: Streichquartett F-Dur op.96 „Amerikanisches“

Mittwoch, **19. November 2025**, 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 09.09.



© Torsten Silz

HG BUTZKO

DER WILL NICHT NUR SPIELEN

Die einen sagen so, die anderen sagen so, und der Rest fragt sich: „Ist das wirklich alles?“ Aber anscheinend gilt bei uns nur noch „Schwarz oder Weiss“ und nichts mehr dazwischen. Jung gegen Alt, Stadt gegen Land, West gegen Ost und immer Kopf gegen Wand.

Doch wie gut, dass es HG. Butzko gibt, den Erfinder des Kumpelkabarets, ausgezeichnet mit allen bedeutenden Kleinkunstpreisen und dauerpräsent in allen Satiresendungen. Ein Mann, ein Stehtisch, eine Meinung! Kein Schnickschnack, kein Gedöns!

Und in einer Zeit, in der die Spaltung der Gesellschaft vorangetrieben wird, wagt HG. Butzko jetzt etwas Neues: Einen Akt auf dem Drahtseil, den Spagat auf schmalen Grat und die Schublade, in die man ihn stecken will, ist aus dem Rahmen gefallen.

Denn in einer durchpolarisierten Welt, in der sich zwei Seiten permanent gegenseitig anpöbeln, kennt der Gelsenkirchener Hirschtimmacher keine Verwandten und keine Gnade, schont weder die eine noch die andere Seite, und schon gar nicht sich selbst. Und als Lohn dafür wird er von beiden Seiten angepöbelt.

Mittwoch, **17. September 2025**, 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 09.09.



MATHIAS RICHLING

2025

Krimi-Atmosphäre auf der Kabarettbühne: Mathias Richling begibt sich zum Tatort Berlin, aber auch auf internationales Parkett, um mit detektivischem Spürsinn die Wurzeln des Übels in Politik und Gesellschaft aufzuspüren. Die Täter sind bekannt, wobei sich wie in jedem Krimi die Frage stellt, ob die Täter nicht manchmal auch Opfer sind. Zur Fahndung ausgeschrieben sind im neuen Richling-Programm unter anderen Olaf Scholz, Wladimir Putin und Donald Trump, wobei deren Tatmotive nicht unterschiedlicher sein können. Die Liste der Überzeugungstäter ist lang: Alice Weidel als Rechts-Beraterin, Cem Özdemir als Ernährungsberater, Greta Thunberg als Welterklärerin, Robert Habeck als Dolch im Gewande, Annalena Baerbock als Frisurenmodel, Markus Lanz und Richard David Precht als Kollateralschäden der Philosophie, Oliver Pocher als Selbstmitleidskasper und natürlich das legendäre schwäbische Komiker-Duo, nein, nicht Häberle und Pfeleiderer, sondern Winfried Kretschmann und Thomas Strobl.

Schonungslos analysiert Richling aber auch die Opferseite: die Wähler, die nicht mehr wissen, für wen oder was sie sich entscheiden sollen; die Steuerzahler, deren Geld über dunkle Kanäle in Terroristenhänden landet; die An-Allem-Kleber, die ihre Ziele aus den Augen verlieren...

Regie führt der Autor und ehemalige SWR-Moderator Günter Verdin.

Donnerstag, **27. November 2025**, 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 21.10.



HART AUF HART

WOLLEN SIE WIPPEN?

Eine Deutsch - Schweizer Satire

Elisabeth Hart und Rhaban Straumann beide SchauspielerIn, beide AutorIn, beide SatirikerIn. Sie Deutsche, er Schweizer. Zusammen sind sie HART auf HART, unter diesem Label schreiben und spielen, produzieren und moderieren sie. Mit „Wollen Sie wippen?“ waren sie für die Freiburger Leiter und den Stuttgarter Besen nominiert.

HART auf HART spielen rasant, lustvoll und packend vier Figuren, die einiges miteinander auszutragen haben. Ein humorvolles, überzeugend neues Stück einer Begegnung. Selbst Banalitäten erhalten in ihrer Unterhaltung Tiefgang. Sprachlich ist es ein Fest, die Geschichte ist mehrschichtig und die Spielfreude ansteckend. Großes Kino im Kopf, packend wie eine gute Jazznummer.

„Wollen Sie wippen?“ ist die perfekte Performance! Das Rezept? Ein hochkarätiges Schauspielduo, ein simpler Tisch, eine große Portion geistreiche Sprachakrobatik, eine Prise Poesie und nicht zu wenig Situationskomik. Das Ergebnis? Eine liebevolle - bitter-süße Deutschland-Schweiz-Satire von HART auf HART, ein wahres Juwel!

Donnerstag, **11. Dezember 2025**, 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 28.10.



EVA EISELT

JETZT ODER SIE

Eva Eiselt ist längst kein Geheimtipp mehr. Die Haushaltsgerätepreise vom Stuttgarter Besen bis zur St. Ingberter Pfanne hat sie längst abgeräumt und so springt die aktuelle Trägerin des Deutschen Kabarettpreises energiegeladen auf die Bühne und speist nebenbei mehrere Kilowattstunden in unser geistiges Stromnetz.

In ihrem brandneuen Programm geht sie lustvoll an Grenzen, geht über sie hinweg, löst sie auf – immer spielfreudig, gewitzt und überraschend, mit einem Hang zur schweren Leichtigkeit.

„JETZT oder SIE“ – wann ist eigentlich „jetzt“ und wer ist „sie“? Wie schön wäre es, unabhängig zu sein und frei? Dabei sind wir schon von der Freiheit abhängig! Dennoch bleibt Eva Eiselt ihr eigener Herr – und das als Frau – und gibt alles für das, was wir immer wieder dringend brauchen: einen schönen Abend!

„Auf einer Skala von 1 bis 10 ist Eva eine glatte 11!“ (Martin Zingsheim)

Dienstag, **13. Januar 2026**, 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 28.10.



MISHA PIATIGORSKY TRIO

Der Boston Globe lobt Misha Piatigorsky als Künstler, der „ernsthaften Jazz und Pop auf wunderbare Weise verbindet“. Kraftvolle Melodien und ungewöhnliche Harmonien verleihen seinem Sound eine persönliche, zugleich weltoffene Note.

Neben seinen Konzerten leitet er The Daddy Rabbit, eine gefeierte „Theater-in-the-Round“-Speakeasy-Show in New York, bei der Topmusiker aus aller Welt auftreten. Misha ist außerdem auf Soundtracks großer Filme zu hören, darunter How I Fell in Love with a Gangster, Chaos Theory und Pretty Persuasion. Für sein virtuoses Spiel, Charisma und seine energiegeladenen Auftritte wird er von der New York Times und dem Forbes Magazine gefeiert: *„Als das Konzert begann – Piatigorsky brüllte - ‚Lasst die Spiele beginnen!‘ – brach das Publikum in Hysterie aus.“*

Misha Piatigorsky (piano)

Peter Inagawa (bass)

Christian Lettner (drums)

Donnerstag, **16. Oktober 2025**, 20 Uhr

€ 22,- (erm. € 15,-) • Einzelkarten ab 19.09.



PABLO HELD TRIO FEAT. NELSON VERAS

Das Pablo Held Trio ist derzeit eine der lebendigsten und bedeutendsten Formationen des europäischen Jazz. Das Risiko radikaler Spontaneität verleiht dem Trio seit Jahren Flügel, so dass es zum Modell einer Ästhetik geworden ist, welche man nur bei wenigen Künstlerinnen und Künstlern findet. Die Kohäsion des Pablo Held Trios beruht auf Freundschaft und auf dem schöpferischen Willen, beständig Neuland zu betreten.

Das künstlerische Gewicht und die Eigenständigkeit der drei Ausnahmemusiker ist ein Anziehungspunkt für einen wachsenden Kreis kongenialer Musikerinnen und Musiker des europäischen und amerikanischen Kontinents, die das Trio häufig erweitern. So auch in der bereits legendären Zusammenarbeit mit dem brasilianischen Gitarristen Nelson Veras, der sich in das Triogeflecht mühelos einwebt und dieses durch sein feines Spiel weiter veredelt.

Nelson Veras (guitar)

Pablo Held (piano)

Robert Landfermann (bass)

Jonas Burgwinkel (drums)

Mittwoch, **26. November 2025**, 20 Uhr

€ 22,- (erm. € 15,-) • Einzelkarten ab 19.09.



© Yannik Obry

BOTTICELLI BABY

KOMM RUM, LASS LAUFEN

Flash! Trip! Kick! Sich Botticelli Baby live zu geben, heißt schweißnasses Haar, Muskelkater am nächsten Tag und Dauergrinsen im Gesicht! Wie bereitet man sich darauf vor? Gar nicht! Man kommt, wie man ist und lässt es krachen!

Um dem wilden Sound das zu geben, was man als eine Mischung aus Jazz, Punk, Blues, Folk und Pop beschreiben muss, benötigt es genau sieben verschiedene Ingrediens. Und zwar in Gestalt von Musikern und in Form ihrer Instrumente! Es ist ein Rausch, ein einziges Fest, wenn die Band auftritt. Die sieben Typen wirken wie fest zusammengefügt Material, unverwüstlich und doch extrem chaotisch. Jedes Instrument bringt seine individuelle Stärke mit und schiebt den gesamten Karren damit auf Mission Ekstase auf irgendeinen fremden Planeten! Wo genau der ist, weiß man nach dem Konzert dann auch nicht mehr...

Und dann macht's mit einem Mal Peng! – und es beginnt ein fruchtiges Klang-Chaos, das sich dann plötzlich zu einer Allianz zusammenschließt und vor Kraft strotzend in das ebenfalls schweißnasse Publikum geschleudert wird. Punktgenau, wie ein gezielter Golfschlag ins Loch. Klingt übertrieben? Mag sein, aber wer das mitgemacht hat, weiß, wovon hier die Rede ist!

Donnerstag, **22. Januar 2026**, 20 Uhr

€ 22,- (erm. € 15,-) • Einzelkarten ab 19.09.



DUO ALMA NAIDU & PHILIPP SCHIEPEK

Alma Naidu und Philipp Schiepek zählen zu den herausragenden Musikerinnen und Musikern der deutschen Jazzszene. Beide wurden u.a. mit dem Bayerischen Kunstförderpreis ausgezeichnet und waren Mitglieder im Bundesjazzorchester. Ihre Musik vereint Einflüsse aus Klassik und Jazz zu einem spannenden, einfühlsamen Klang.

Die preisgekrönte Münchner Sängerin und Komponistin Alma Naidu wurde von der Süddeutschen Zeitung als *„eines der größten Gesangstalente der Republik“* bezeichnet, das Jazzthing Magazin lobt ihre *„zartelegische, wunderschön klare und absolut intonationssichere Stimme“*. Sie trat unter anderem bei der Jazzwoche Burghausen, dem Nublu Festival New York und den Leverkusener Jazztagen auf. Ihr Debütalbum Alma (2022) erreichte die Top 10 der deutschen Jazzcharts. Im Mai 2025 folgt ihr zweites Album REDEFINE.

Philipp Schiepek agiert als Grenzgänger zwischen klassischer Musik und Jazz und entwickelt mit seinen Kompositionen und seinem Spiel eine einzigartige, individuelle Klangsprache. Der versierte Gitarrist teilte sich u.a. die Bühne mit Nils Landgren, ist regelmäßig mit Quadro Nuevo unterwegs und spielte an der Seite internationaler Größen wie Seamus Blake. *„Einer der herausragenden Gitarristen unseres Landes.“* Bayerischer Rundfunk, Juni 2024.

Dienstag, **24. Februar 2026**, 20 Uhr

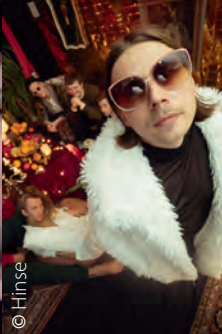
€ 22,- (erm. € 15,-) • Einzelkarten ab 19.09.



© Predieri



© Berthier



© Hinse

CULTURE FOR US

JUGEND-ABO

Wahlabonnement

Jugendliche entdecken Kultur!

Dazu wählen Sie als Abonnent aus sämtlichen Angeboten der ABO-Reihen drei Veranstaltungen Ihrer Wahl und stellen sich so Ihr Wunsch- und Wahlabo zusammen.

Die Erfahrung zeigt: Man kann nur schätzen, was man kennt. Kaum zu glauben, dass Kraftwerk, die Rolling Stones oder Metallica Repräsentanten der Eltern- und Großelterngeneration sind. Sie waren stilbildend und sind daher heute noch gültig. Auch im Bereich der Klassik, im Theater und im Jazz gibt es dieses Phänomen.

Um hier Vermittlungsarbeit zu leisten und diesen Faden über die Generationen nicht abreißen zu lassen, bieten wir einen Einstieg in diese kulturellen Genres. Wir möchten alle erreichen. Nicht mit einem angepassten Jugendprogramm, sondern mit einem anspruchsvollen Erwachsenenprogramm.

Erstklassiges Angebot, niedrige Preise, hoher Bildungswert! Das macht den Einstieg nicht schwer.

Das Jugendabo ist nicht auf Erwachsene übertragbar, gilt nur mit Schülerschein und verlängert sich nach einer Saison nicht automatisch.

Limitiertes Angebot im Bereich Kabarett!

Tarif Jugendabo € 30,- • Vorverkauf ab 10.09.



© SWAN Fotografie

MUSIK AM NACHMITTAG

MUSIK AM NACHMITTAG

Oper im Taschenbuchformat

Così fan tutte von Wolfgang Amadeus Mozart

Tauchen Sie ein in eine Welt voller Liebe, Verführung und Intrigen! Mozarts Oper *Così fan tutte* begeistert mit sprühendem Witz und tiefgründigen Emotionen. Zwei junge Paare stellen ihre Treue auf die Probe – mit überraschenden Folgen. Begleitet von Mozarts unvergänglicher Musik entfaltet sich eine humorvolle und zugleich berührende Geschichte über das Spiel der Liebe.

Eine Aufführung voller Charme, Leidenschaft und unvergesslicher Arien erwartet Sie. Lassen Sie sich verzaubern – *Così fan tutte* ist ein Genuss für Herz und Sinne.

Die Aufführung erfolgt halbszenisch als Arrangement für fünf Gesangssolisten, Streichquartett und Akkordeon. Es erklingen die bekanntesten und schönsten Arien des Werkes, ergänzt um eine kenntnisreiche und charmante Moderation durch den musikalischen Leiter Johannes Erkes. Sänger und Instrumentalisten entnehmen Sie dem tagesaktuellen Programm.

Leitung und Moderation: **Johannes Erkes**

Eine Veranstaltung des Kulturamtes der Gemeinde Pullach mit der Internationalen Stiftung zur Foerderung von Kultur und Zivilisation unter der Schirmherrschaft der Ersten Bürgermeisterin Susanna Tausendfreund. Musik am Nachmittag wurde im Jahre 1996 vom Stifter Erich Fischer als Dankeschön an die ältere Generation ins Leben gerufen.

Dienstag, **11. November 2025**, 15 Uhr

Eintritt € 10,- für PullacherInnen frei • Einzelkarten ab 07.10.

Feiern Sie unvergessliche Familienmomente



Kaffeeklatsch Deluxe

(ab 10 Personen; ab € 15,90 p.P.)

Geniessen Sie unbegrenzte Kaffee- und Teespezialitäten, hausgemachte Waffeln nach Grossmutter's Rezept, köstliche Kuchen und ofenfrische Flammkuchen zum Festpreis.

Lassen Sie sich von unserem professionellen Service verwöhnen und feiern Sie gemeinsam in unserem stilvollen Cafe.

Ob Geburtstage, Jubiläen oder andere besondere Anlässe - unser Arrangement ist perfekt für Ihre Familienfeier geeignet.

Reservieren Sie noch heute und erleben Sie kulinarische Vielfalt und herzliche Gastfreundschaft im Alten Gutshof Café mit wunderschöner Sommerterrasse.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Altes Gutshof Café im Hotel Seitner Hof
info@seitnerhof.de
www.seitnerhof.de
Tel. 089 – 744320





ENSEMBLE CLASSIQUE

BRASSISSIMO

Konzert zur Weihnachtszeit

Das Blechbläsersextett Ensemble Classique wurde 1986 gegründet. Seit dem grandiosen Debüt beim Schleswig-Holstein Musik-Festival im Jahre 1989 tourt das Ensemble in den bedeutendsten Musikmetropolen rund um den Globus. Bei ihren Auftritten im Rahmen namhafter Musikfestivals u. a. Schleswig-Holstein Musik-Festival, Rheingau Musik Festival, internationaler Salzburger Festspielsommer, Ludwigsburger Festspiele oder zahlreicher Fernsehauftritte überzeugen die Künstler mit Stilentfaltung sowie ausgeprägter musikalischer Präsenz.

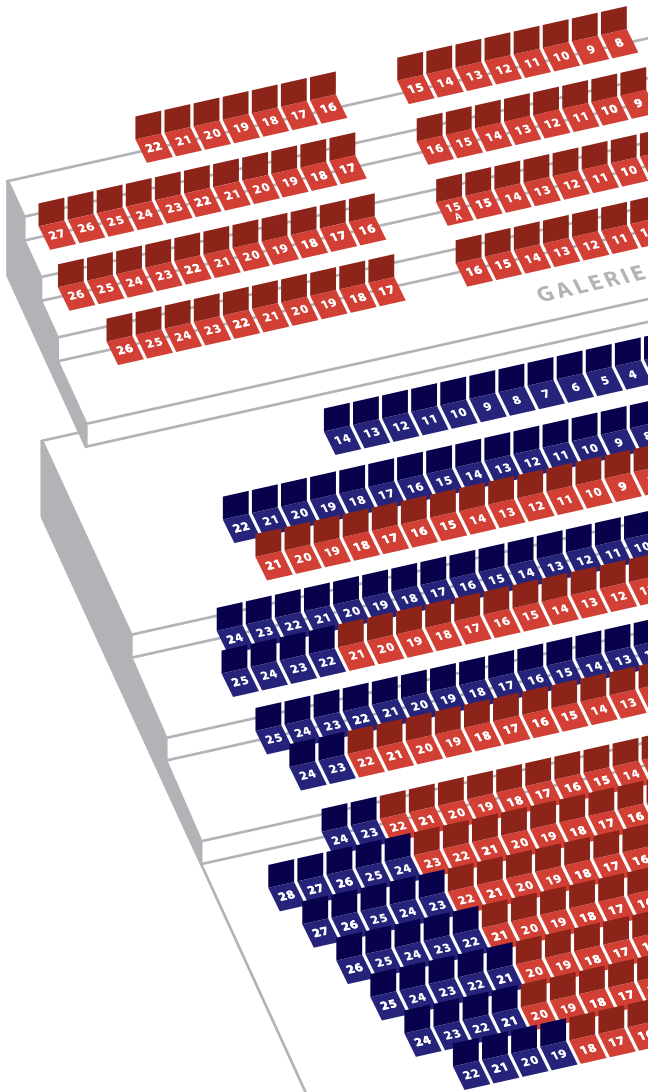
Der einzigartige homogene Klang, die technische Brillanz sowie die superbe Musikalität ließen das Ensemble Classique rasch zu den international renommiertesten, bekanntesten und beliebtesten Blechbläserensembles unserer Zeit aufsteigen. Die Exklusivproduktionen mit SONY CLASSICAL und UNIVERSAL CLASSICAL unterstreichen diese herausragende Stellung der Künstler.

Die Professionalität jedes einzelnen Musikers mit seinen virtuosen solistischen Qualitäten mündet im Ensemblespiel in einen einzigartigen, unverwechselbaren Klang.

Das vorweihnachtliche Programm reicht von Gervaise bis Bernstein, von Pop bis Klassik und bis zum Volkslied.

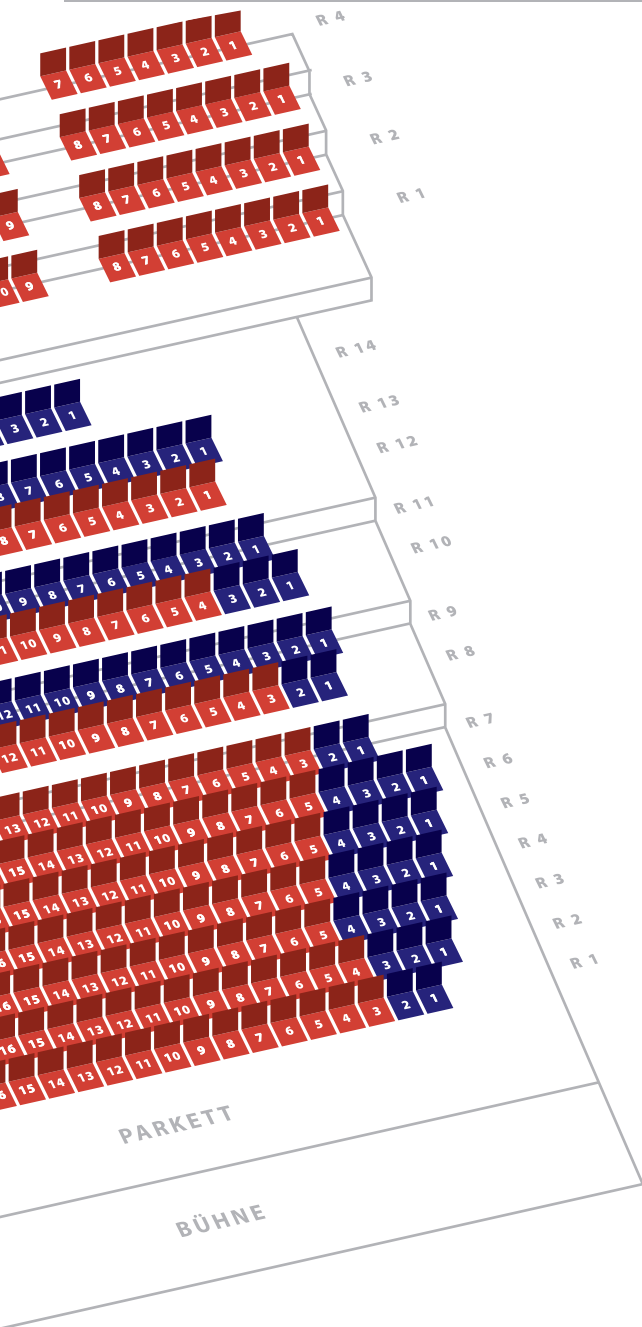
Mittwoch, **03. Dezember 2025**, 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 30.09.



Einzelkarten

| Tarif: | 1. Platz | 1. Pl. erm. | 2. Platz | 2. Pl. erm. |
|--------|----------|-------------|----------|-------------|
| 1 | € 15,- | € 11,- | € 12,- | € 9,- |
| 2 | € 17,- | € 12,- | € 13,- | € 10,- |
| 3 | € 20,- | € 14,- | € 15,- | € 12,- |
| 4 | € 23,- | € 16,- | € 19,- | € 14,- |
| 5 | € 26,- | € 18,- | € 20,- | € 15,- |
| 6 | € 31,- | € 22,- | € 24,- | € 18,- |
| 7 | € 40,- | € 30,- | € 32,- | € 22,- |



Wir behalten uns vor, für besonders nachgefragte Veranstaltungen eine zusätzliche Reihe „0“ zu stellen.



DER NUSSKNACKER

MOLDAWISCHES NATIONALBALLETT

Libretto: Marius Petipa nach E. T. A. Hoffmanns Erzählung

Zauberhafte Ballettklassik erwartet die Zuschauer, wenn das Moldawische Nationalballett mit dem Ballett „Der Nussknacker“ bei uns gastiert.

Tschaikowskys musikalische Übertragung von Hoffmanns Märchen auf die Bühne geleitet in eine Welt des Märchens und der Kinderträume. Das Ballettmärchen – längst schon zum klassischen Repertoire gehörend – konzentriert seine Handlung auf die Metamorphose des hölzernen Nussknackers in einen schönen Prinzen im Traum des Mädchens Klara.

Alltags- und Märchenwelt durchdringen sich in Tschaikowskys Ballettfassung. Der Nussknacker, den Klara von ihrem Onkel Drosselmeyer gerade zum Heiligen Abend geschenkt bekommen hat, wird am Ende des festlichen Abends scheinbar lebendig und geht mit Klara auf eine Reise, die allerlei überraschende Erlebnisse bereithält. Das Moldawische Nationalballett steht für hohe tänzerische Qualität und Stilbewusstsein für das klassische Repertoire. Es ist der russischen Ballett-Tradition eng verbunden. Hervorragende Solisten und ein herausragender tänzerischer und darstellerischer Vortrag überzeugen auf internationalem Parkett.

Eine Produktion von Art Stage

Märchenballett in 2 Akten

Musik von Peter I. Tschaikowsky

empfohlen für Familien mit Kindern ab 6 Jahren

Freitag, 12. Dezember 2025, 19 Uhr

Tarif 7, Kinder ermäßigt • Einzelkarten ab 01.10.



© van Buren

NEUJAHRSKONZERT mit Sektempfang FRANZÖSISCHE KAMMERPHILHARMONIE Rendezvous à Paris

Die Französische Kammerphilharmonie lädt ein zu ihrem neuen Programm für den Jahreswechsel!

Mit einem musikalischen Feuerwerk begrüßt das Orchester gemeinsam mit der Sopranistin Penelope Mason, dem Bariton Thomas Peter und ihrem Dirigenten Philip van Buren das neue Jahr.

Im Gepäck haben die Musiker natürlich Werke vom Meister des Cancan Jacques Offenbach, aber auch weitere Kompositionen unter anderem von Georges Bizet und Léo Délibes. Außerdem erklingen im Konzert auch zahlreiche Stücke aus der Strauß-Dynastie, und schließlich macht das Orchester auch noch einen beschwingten Ausflug über den großen Teich. Doch der Treffpunkt ist klar: Die Französische Kammerphilharmonie freut sich auf ein Rendezvous in Paris!

Dirigent und Moderation: **Philip van Buren**

Sängerin: **Penelope Mason** (Sopran)

Sänger: **Thomas Peter** (Bariton)

Dienstag, **06. Januar 2026**, 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 01.10.



MÄRCHENSTUNDE – LETZTE RUNDE!

Hedwig Rost und Jörg Baesecke

Drei Paar eiserne Schuhe – erst wenn die durchgelaufen sind, haben Heldin oder Held im Märchen ihr Ziel erreicht. Der ganze Kosmos wird dabei durchschritten, Sonne, Mond und Sterne befragt, Hindernisse überwunden, Gefahren überstanden, ehe die Geschichte zum glücklichen Ende kommt. Lange währt die Reise, doch erzählt ist sie im Nu.

Ein langer Weg liegt nun auch hinter Hedwig Rost und Jörg Baesecke: Seit Oktober 2003 laden sie Jung und Alt zu ihrer gemütlichen Erzählstunde ein. 73 Märchen-Runden haben sie dabei zurückgelegt, 344 Geschichten waren über die Jahre hin zu hören, nicht vorgelesen, sondern frei und lebendig erzählt. Mit dem letzten Nachmittag gelangt ihre Reise durch ferne und nahe Welten – hoffentlich! – an ihr Ziel.

Märchenrunde zur Dämmerstunde – der letzte Termin!
für Kinder ab 5 Jahren und Erwachsene

Mittwoch, **19. Nov. 2025**, 16.30 Uhr

Eintritt € 6,- Erw. / € 4,- Kinder • kein Vorverkauf



RONJA RÄUBERTOCHTER

Theater mit Figuren

Eine abenteuerliche Räuber*innengeschichte zu Themen wie Gerechtigkeit, Respekt, Freundschaft und Liebe „In der Nacht, als Ronja geboren wurde, rollte der Donner über die Berge.“ Ronja ist die Tochter des Räuberhauptmanns Mattis. Sie wächst umsorgt auf der Mattisburg im Mattiswald inmitten einer Räuberbande auf. Birk ist der Sohn von Mattis Erzfeind Borka, dem Anführer der gefährlichen Borkaräuber, die eines Tages beschließen, den unbewohnten Teil der Mattisburg zu belagern. Ronja ist zunächst gar nicht mit den neuen Nachbarn einverstanden, aber nach und nach schließt sie Freundschaft mit Birk, sehr zum Ärger ihrer verfeindeten Eltern. Als sie den Streit zwischen ihren Familien nicht mehr ertragen, fliehen Ronja und Birk in den Wald, wo sie aufregende Abenteuer erleben.

Eine Produktion des Theater Artisanen unterstützt durch Schaubude Berlin

Regie: Ute Kotte, Spiel: Inga Schmidt / Stefan Spitzer
Puppenbau: Christof von Büren
Bühnenbau: Stefan Spitzer, Musik: Mark Badur

Spieldauer: ca. 50 Minuten

geeignet für Kinder ab 6 Jahren (Grundschule)

Montag, **27. Oktober 2025**, 10 Uhr

Eintritt € 10,- Erw. / € 5,- Kinder • Vorverkauf ab sofort



© Theater Triebwerk

EIN FREUND FÜR LÖWE BOLTAN

nach dem gleichnamigen Kinderbuch
von Klaus Kordon und Pieter Kunstreich

Zwei musikalische Abenteuergeschichten über die schwierige, aber nicht unmögliche Freundschaft zwischen einem Löwen und einem Kamel, mit Saxophon und Violoncello.

Boltan, der Löwe, herrscht als König über alle Tiere in einer Oase inmitten der weiten glühenden Wüste. Da alle vor ihm kuschen, langweilt er sich unendlich. Als er auf ein halbverdurstetes Kamel trifft, das den Tod nicht fürchtet, beginnt er sich für dessen Geschichten und Weisheiten zu interessieren: sie werden dicke Freunde.

Der neidische Wüstenfuchs Abdul schafft es, die beiden Freunde zu trennen: "Was für ein lächerlicher Löwe! Ein Raubtier Freund von einem Kamel?" In seiner Löwenehre beschämt, will Boltan das Kamel zu Tode jagen, bis sie auf eine Karawane treffen. Im Kampf mit den Menschen beginnt das eigentliche Abenteuer: Verrat, Gefangenschaft, Befreiung und Flucht – wobei sich die alte Freundschaft letztlich bewährt.

Im Mittelpunkt der weiteren Geschichte steht Boltans unbändige Sehnsucht nach Familie und einer unwiderstehlichen Löwenfrau, die Kamele nicht zu mögen scheint.

Eine Produktion des Theater Triebwerk

von und mit: Erik Schäffler und Uwe Schade

Spieldauer: 70 Min. inklusive 10 Min. Pause

geeignet für Kinder ab 6 Jahren (Grundschule)

Donnerstag, 13. Nov. 2025, 9 Uhr u. 11 Uhr

Eintritt € 10,- Erw. / € 5,- Kinder • Vorverkauf ab sofort



© Klaus Zinnecker

FRAU HOLLE nach den Gebrüdern Grimm

Hat eigentlich irgendjemand schon die Kissen ausgeschüttelt?
Würde mal jemand das Brot aus dem Ofen holen?
Und die Äpfel wollen gepflückt werden.
Hallo! Ist hier jemand? Kann mal einer helfen?
Und dann kam Marie. Zum Glück!
Es hätte nie wieder geschneit. Das Brot wäre verbrannt und
die Äpfel verfault. Wenn es nicht dieses Märchen gäbe!
Eine Geschichte nach einer wahren Begebenheit. Denn das
sind Märchen:
Wahr, aber nie passiert. Oder?

Eine Produktion des Theater auf der Zitadelle

Regie: Anna Fregin, Daniel Wagner
Spiel: Regina Wagner
Musik: Stefan Frischbutter,
Bühne: Ralf Wagner
Figuren: Mechtild Nienaber, Ralf Wagner
Ausstattung: Ralf Wagner, Ira Storch-Hausmann
Kostüme: Ira Storch-Hausmann

Spieldauer: 45 Min.

**geeignet für Kinder ab 4 Jahren
(Kindergarten und Vorschule)**

Montag, **24. November 2025**, 10 Uhr

Eintritt € 10,- Erw. / € 5,- Kinder • Vorverkauf ab sofort



© Theater marotte

DER KLEINE EISBÄR

Hoch oben im Norden, wo Schnee und Eis ewig sind, wohnt Lars, der kleine Eisbär. Lars kann schon auf dem Rücken seines Vaters reiten und mit einer Pfote Fische fangen. Nur schwimmen, das kann er noch nicht so gut.

Eines Tages passiert etwas Schreckliches. Lars treibt ganz allein auf einer Eisscholle hinaus aufs Meer. Und erlebt sein erstes großes Abenteuer.

Ein Stück für die ganz Kleinen.

Darüber, wie schön es ist, die Welt zu entdecken.

Und über das schönste Wort, wenn man genug gesehen hat:
Nach Hause...

Eine Produktion des Theater marotte

Regie: Thomas Hänsel

Spiel: Friederike Krahl

Figuren: Mechthild Nienaber

Bühne: Matthias Hänsel, Vera Kniss

Spieldauer: 40 Min

**geeignet für Kinder ab 3 Jahren
(Kindergarten und Vorschule)**

Donnerstag, **27. November 2025**, 10 Uhr

Eintritt € 10,- Erw. / € 5,- Kinder • Vorverkauf ab sofort



NEEWEISSNICHT UND ROSENROT

Schneeweißchen und Rosenrot neu erzählt

Die eine Schwester weiß nicht recht.

Die andere dafür umso mehr.

Anna erzählt uns die Geschichte von Schneeweißchen und Rosenrot und warum ein Zwerg in ihrem Garten wohnt.

Natürlich auch, warum Neeweißnicht am Ende doch mehr weiß, als sie dachte. Sie lernt Bärtram, einen Prinzen kennen, der wirklich noch viel lernen muss.

Ein spannendes Märchen, in dem es immer wieder um die Frage geht: Wem gehört die Welt und wer ist denn jetzt eigentlich der Bär?

Mit viel Sprachwitz und wunderschönen Figuren von Mechtild Nienaber wird das Märchen von Schneeweißchen und Rosenrot neu erzählt und bleibt trotzdem erhalten.

Eine Produktion des Theater Zitadelle

Regie: Daniel Wagner, Dramaturgie: Regina Wagner

Spiel: Anna Wagner-Fregin

Puppen: Mechtild Nienaber

Bühne und Ausstattung: Ralf Wagner

Kostüme und Stoffliches: Ira Storch-Hausmann

Spieldauer: 50 Min

geeignet für Kinder ab 5 Jahren
(Vorschule und Grundschule)

Freitag, **23. Januar 2026**, 10.30 Uhr

Eintritt: € 10,- Erw. / € 5,- Kinder • Vorverkauf ab sofort



OH, WIE SCHÖN IST PANAMA

Musical zum Kinofilm

Tiger und Bär auf großer Reise!

Mit „Oh wie schön ist Panama“ schuf Janosch vor mehr als 40 Jahren einen Kinderbuchklassiker.

Der kleine Tiger und der kleine Bär machen sich auf eine unglaubliche Reise um die Welt, um das Glück zu finden – natürlich mit der Tigerente im Gepäck. Sie begegnen vielen Tieren, wie dem Reiseesel Mallorca, dem Affen Bong, einer ziemlich verrückten Kuhherde und so manch anderem Freund aus der Janosch Welt, die sie nach dem Weg fragen. Sie stürzen von einer Brücke und stranden im Sturm auf einer einsam Insel. Und ganz nebenbei entdecken die beiden, worauf es im Leben wirklich ankommt!

Die turbulente Musicaladaption von Autor und Regisseur Florian Schmidt sowie Komponist Reinhold Hoffmann (Mitglied der Band HAINDLING) bringt die ebenso amüsante wie philosophische Geschichte über Freundschaft, Fernweh und Freiheit nun auf die Bühne.

Eine Produktion von audiobite

mit: Claudia Hoffmann-Glaser, Lukas Stiepert, Martin Mantel
Musik: Reinhold Hoffmann, Wolfgang Gleixner, Jürgen Richter, Andreas Keller

Spieldauer: 120 Min. inklusive 20 Min. Pause

geeignet für Familien mit Kindern ab 4 Jahren

Sonntag, **01. Februar 2026**, 15 Uhr

Tarif 3 • Vorverkauf ab 10.09.



© Christian Trunspesger

PULLACHER QUILTGRUPPE 14. JAHRESAUSSTELLUNG ZUM 30-JÄHRIGEN BESTEHEN

Eröffnung: Donnerstag, 02. Oktober 2025, 19 Uhr
Verlosung des Quilts: Sonntag, 05. Oktober 2025, 17 Uhr

Die Gruppe entstand 1995 aus Teilnehmerinnen eines Quiltkurses der Pullacher Volkshochschule. Zur Eröffnung des Bürgerhauses im Jahre 1996 präsentierten sie ihre Exponate in einer ersten Ausstellung. Seither zeigen sie in regelmäßigen Abständen ihre Arbeiten - dieses Jahr bereits zum 14. Mal. Es wird wieder eine große bunte Schau werden. Aus Webkanten oder kleinsten Stoffteilchen lassen sich zum Beispiel wunderschöne Kunstwerke in unterschiedlichster Größe gestalten: Bilder, Wandbehänge oder Decken. Dabei orientieren sich die Künstler/innen auch heute noch an traditionellen Vorbildern, arbeiten jedoch auch nach eigenen Entwürfen völlig frei: mit der Nähmaschine und klassisch mit der Hand.

Diese Zusammenschau aus Tradition und Moderne zeigt sich auch in ihrem Gemeinschaftsquilt „Farbe ist Leben“, der unter den Besuchern verlost werden soll. Der Erlös wird den Bewohnern des „Hauses am Wiesenweg“ zu Gute kommen. Der Verein „Freunde des Hauses am Wiesenweg“ fördert zum Beispiel Projekte, die die Heimbewohner mit Pullacher Bürgern verbinden sollen.

Ausstellungsdauer: 02. - 05. Oktober 2025
Öffnungszeiten: täglich, auch Sa. u. So., 10 - 18 Uhr

Donnerstag, **02. Oktober 2025, 19 Uhr**

Eintritt frei

Wohlfühlwärme aus der Tiefe

Klimafreundlich. Lokal. Zuverlässig.



**Mit Fernwärme aus Geothermie
profitieren Sie und das Klima.**

Sie wünschen einen Fernwärme-Anschluss?
Kontaktieren Sie uns – wir beraten Sie gerne vom
Anschluss bis hin zu den verschiedenen Förder-
möglichkeiten.

Ihr IEP-Team.



www.iep-pullach.de

IEP
INNOVATIVE ENERGIE PULLACH



KÜNSTLERKREIS MÜNCHNER SÜDEN zu Gast im Bürgerhaus Pullach

Vernissage: Mittwoch, 08. Oktober 2025, 19 Uhr
Finissage mit Verleihung des Publikumspreises:
Sonntag, 19. Oktober 2025, 17 – 19 Uhr

Bereits zum 27. Mal stellt der Künstlerkreis Münchner Süden im Bürgerhaus Pullach seine neuesten Werke aus. Tradition trifft Inspiration.

Beteiligt sind ca. 25 Künstlerinnen und Künstler, gezeigt wird ein breites Spektrum von Malerei, Fotografie bis Bildhauerei und dazwischen Video- und Objektkunst. So unterschiedlich Biografie und künstlerischer Werdegang der Künstler und Künstlerinnen sind, so vielgestaltig zeigen sich auch ihre Stil- und Ausdrucksmittel und die angewandten Techniken. Abstrakte und gegenständliche Arbeiten in Öl, Acryl, Mischtechnik und Aquarell sowie Großfotos mittels Computer, Keramik, Steinskulpturen und Objektkunst ermöglichen einen weit gefächerten Einblick in das Schaffen der Künstler und Künstlerinnen.

Am Ende der Jahresausstellung wird wieder der Publikumspreis vergeben – gestiftet von der Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg. Zur Abgabe der Stimmen sind Sie herzlich eingeladen. Wir freuen uns mit Ihnen auf eine spannende Jahresausstellung!

Ausstellungsdauer: 08. – 19. Oktober 2025
Öffnungszeiten: täglich, auch Sa u. So, 10 - 18 Uhr

Mittwoch, 08. Oktober 2025, 19 Uhr

Eintritt frei

SENIORENOKTOBERFEST

Donnerstag, **25. September 2025**, 15 Uhr

Alle Pullacher Senioren, denen der Rummel auf der Wiesn in München zu groß ist, lädt die Gemeinde zu einem gemütlichen Beisammensein mit Musik ins Bürgerhaus ein.

Auch diesmal werden die kulinarischen Wiesn-Schmankerl nicht fehlen. Die Nachbarschaftshilfe Pullach bietet ihren Fahrdienst an.

Der Eintritt ist frei.

GRÜNES KINO

„**RABIYE KURNAZ GEGEN GEORGE W. BUSH**“

Dienstag, **07. Oktober 2025**, 20 Uhr

Murat Kurnaz, ein in Deutschland geborener Türke, wird kurz nach den Anschlägen vom 11. September 2001 in Pakistan festgenommen. Er steht unter Terrorverdacht und wird in das berüchtigte US-Gefangenenlager von Guantánamo gebracht. Obwohl sich seine Unschuld herausstellt, bleibt er dort in Haft, die türkische Regierung interveniert nicht und die deutsche Regierung lehnt ein Angebot der Amerikaner ab. Seine Mutter Rabiye, eine beherzte Bremer Hausfrau, beginnt in ihrer Verzweiflung einen scheinbar aussichtslosen Kampf um die Freilassung ihres Sohnes. Gemeinsam mit dem besonnenen Menschenrechtsanwalt Bernhard Docke strengt die Türkin eine Klage gegen die amerikanische Regierung an. Der lange Rechtsstreit führt die beiden vor den Obersten Gerichtshof der USA. Fünf Jahre dauert Rabiyes Kampf, bis sie ihren Sohn Murat endlich wieder in die Arme schließen kann.

„Das Drama zeichnet mit viel Esprit das Ringen der couragierten Frau mit dem lockeren Mundwerk nach, wobei der Film in ihrem trockenen Rechtsbeistand einen humorvollen Kontrapunkt findet und überdies das Versagen der deutschen Behörden anprangert. In den Hauptrollen überwältigend gespielt.“ (Filmdienst)

Der Eintritt ist frei.

40-JÄHRIGES JUBILÄUM

NACHBARSCHAFTSHILFE PULLACH I. ISARTAL

Donnerstag, **09. Oktober 2025**, 15 Uhr (Ende 18 Uhr)

Aus Anlass des 40-jährigen Bestehens feiert die Nachbarschaftshilfe Pullach i. Isartal ihr Jubiläum.

Eingeladen sind alle Pullacher Seniorinnen und Senioren zum gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen und Unterhaltungsprogramm.

Der Eintritt ist frei.



BENEFIZKONZERT

PARTNERSCHAFTENVEREIN PULLACH I. ISARTAL E.V.

Sonntag, **12. Oktober 2025**, 18 Uhr



Es spielt das Bundesjuristenorchester unter der Leitung von **Georg Dücker**. Sie hören Werke von Joseph Haydn, Georges Bizet, Max Bruch und Jean Sibelius.

Leitung: Georg Dücker

Solist : Tadao Kataoka (Violoncello)

Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.

Spenden zugunsten des Wiederaufbaus unserer Partnerstädte Baryschiwka und Berezan in der Ukraine.

KWÄTSCHWERK

HERBSTKONZERT MIT KWÄTSCHWERK

Samstag, **25. Oktober 2025**, 19 Uhr

PULLACHER AKZENTE



Werke der Klassik stehen hier gleichwertig im Programm mit Pop- und Rockmusik, ein bayer. Stück folgt auf eine Filmmusik oder auf einen Jazzstandard und so geht es weiter ...

Das „Kwätschwerk“ hat immer noch große Lust, Musikstücke so lange durch den „Fleischwolf“ zu drehen, bis daraus Arrangements für die „Quetsch´n“ und andere Instrumente werden. Und so dürfen wir unsere treuen Fans und Erstbesucher erneut zu einem abwechslungsreichen Konzert einladen, von dem wir jetzt noch nicht wissen, wie es am Konzertabend klingen wird. Bis zum Schluss wird geprobt, arrangiert und verworfen. Das Ergebnis wird dann mit Spaß und Spielfreude dargeboten. Auch auf Martin Okroy, unseren (gut-)launigen Moderator, dürfen Sie sich wieder freuen.

Leitung: Sigi Sterr

Der Eintritt ist frei.

AGRATT

KONZERT

Freitag, **31. Oktober 2025**, 19.30 Uhr



„Agratt“ (ausgerechnet!) setzt sich vorwiegend aus Mitarbeitenden der Pullacher Gemeinde zusammen. Die junge Allrounderin Nadja Ptacek ergänzt das Ensemble an Klavier, Saxophon und mit Gesang. Das Programm reicht wieder von Elvis bis Fendrich.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.

KATHREINTANZ

Samstag, **15. November 2025**, 19 Uhr (Einlass ab 18 Uhr)



Es spielt für uns erneut die Höllentaler Blasmusik, eine „höllisch guade, echte altbarische, gmiatliche und fetzige Blasmusik“. Ihre Heimat ist Abensberg im Landkreis Kehlheim, dort wurde sie 1985 gegründet. Die Höllentaler sind echte Volkstanzmusiker. Somit sind die gängigsten Figurentänze sowie viele rasige Zwiefache, flotte Galopps, Boarische und alles, was man auf der Tanzfläche wünscht, in ihrem Repertoire. Brauchtum pflegen und erhalten, die überlieferten Stücke spielen und auch Singen haben sie sich auf die Höllentaler-Fahne geschrieben. Es kann jede(r) mittanzen; wie immer steht die Freude am Tanzen im Vordergrund.

Leitung: Karolina und Johannes Schuster
Volkstanzkreis Pullach, www.vtk-pullach.de
Eintritt: € 15,-, Karten an der Abendkasse

20. PULLACHER REDOUTE

MIT DEM SALONORCHESTER „LA ROSE PAUILLAC“
UND DER TANZMEISTERIN KATHARINA MAYER
Samstag, **07. Februar 2026**, 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)



Freuen Sie sich auf unseren Kostümball mit schwungvollem Wiener Walzer, elegantem Tango, flottem Foxtrott, mitreißenden Volkstänzen und der „Pullacher-Münchener Francaise“.

Tanzmeisterin und Moderation: Katharina Mayer

Eintritt: € 23,- (erm. € 18,-), Kartenvorverkauf im Bürgerhaus ab 13.01.2026, Restkarten an der Abendkasse

TUBAWABOHU

KONZERT MIT HORST NEHER UND BAND

Sonntag, **08. Februar 2026**, 19 Uhr

Mit der RE-UNION seiner Allgäuer-Band aus Schul- und Studienzeiten erfüllt sich der Keyboarder Horst Neher seinen Herzenswunsch, mit den mittlerweile hochkarätigen Jazz-Musikern wieder einmal gemeinsam auf der Bühne zu stehen. Unterstützt wird er dabei auch von Kollegen der Musikschule Pullach.

Horst Neher (keys)

Bernhard Th. Klein (tuba)

Johannes Enders (ts)

Matthias Schriefl (tr)

Christian Kögl (git)

Alex Czinke (git)

Christoph Schlemmer (dr)

Tommy Eberhardt (dr)

Susi Savage (voc),

Markus Wagner (b)

Eintritt: € 22,- (erm. € 15,-)

Vorverkauf im Bürgerhaus ab 13.01.2026

SENIORENFASCHING

IM BÜRGERHAUS

Donnerstag, **12. Februar 2026**, 15 Uhr

Auch heuer lädt die Gemeinde Pullach traditionsgemäß zum Seniorenfasching ein. Für Musik mit Tanz und Polonaise und für Überraschungen ist gesorgt. Die Nachbarschaftshilfe Pullach bietet ihren Fahrdienst an.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Der Eintritt ist frei.

KINDERFASCHING

IM BÜRGERHAUS

Samstag, **14. Februar 2026**, 14 bis 17 Uhr

Die FU und CSU Pullach veranstalten auch dieses Jahr für alle Kinder mit Familien und Freunden den Pullacher Kinderfasching. Wie immer wird es ein Riesenspaß für Groß und Klein mit Musik, Animation und dem Auftritt des Kinderprinzenpaares mit ihrer Garde. Wir freuen uns auf zahlreiche toll kostümierte Gäste.

Eintritt: € 5,- • kein Vorverkauf

CHARLOTTE-DESSECKER-BÜCHEREI

HEILMANNSTR. 2
82049 PULLACH I. ISARTAL
TEL. 089 / 744 744 - 800
BUECHEREI@PULLACH.DE
WWW.PULLACH.DE/BUECHEREI

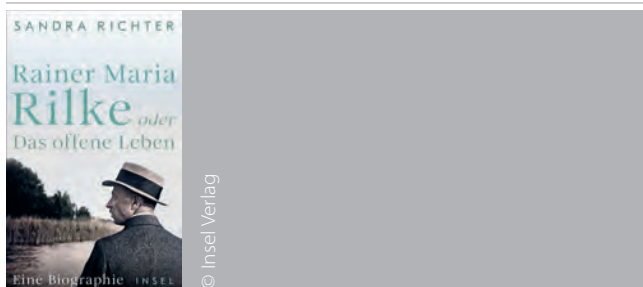
Öffnungszeiten:

| | |
|------------|-----------------------------|
| Montag | 14 - 18 Uhr |
| Dienstag | 10 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr |
| Mittwoch | 10 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr |
| Donnerstag | 10 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr |
| Freitag | 10 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr |

BUCHVORSTELLUNG

„RAINER MARIA RILKE ODER DAS OFFENE LEBEN“
PRÄSENTATION VON SANDRA RICHTER

Freitag, **28. November 2025**, 19 Uhr



Offen sein und schreiben, mehr wollte Rilke nicht: ein bescheidener und anspruchsvoller Wunsch. Als Autor erfuhr er »das ganze Leben [...], als ob es mit allen seinen Möglichkeiten mitten durch ihn durchginge«. Allerdings auch mit all seinen Widersprüchen: Rilke floh vor seinen Musen und konnte ohne sie nicht sein, beklagte die Folgen des menschengemachten Fortschritts und begeisterte sich für die Technik, er liebte das einfache Leben und hatte eine Vorliebe für schöne Dinge und Wohnsitze.

Sandra Richter, Literaturwissenschaftlerin und Direktorin des Dtsch. Literaturarchivs Marbach, arbeitet mit neuen Quellen, die mit Ankauf des großen Rilke-Archivs 2022 nach Marbach gelangt sind. In dieser Biographie erscheint der Autor in neuem Licht.

Charlotte-Dessecker-Bücherei, Eintritt: € 10,-

Reservierungen ab sofort unter 089/744 744 800 oder buecherei@pullach.de

VOLKSHOCHSCHULE PULLACH

JAISERSTR. 13
82049 PULLACH I. ISARTAL
TEL. 089 / 744 870 - 0
VHS@VHS-PULLACH.DE
WWW.VHS-PULLACH.DE



Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 9 - 12 Uhr

Wo Vielfalt gefördert und gelebt wird, ist der Zusammenhalt stark - entdecken Sie das Herbstprogramm 2025/26 der vhs Pullach!

Die vhs Pullach ist Partner von



Besuchen Sie die kostenfreien, hochkarätigen Livestreams von Expert*innen aus Wissenschaft und Gesellschaft!

Zu unserer Homepage:



MUSIKSCHULE PULLACH

JAISERSTR. 2 A

82049 PULLACH I. ISARTAL

TEL. 089 / 793 37 60

INFO@MUSIKSCHULE-PULLACH.DE

WWW.MUSIKSCHULE-PULLACH.DE

MUSIC EVOLUTION. EINE SZENISCH-MUSIKALISCHE REISE DURCH DIE ZEIT

Sonntag, **28. September 2025**, 11 Uhr und 16.30 Uhr



Die Musikschule Pullach präsentiert mit ihren Ensembles und Solisten eine bunte Reise durch die Musikgeschichte mit vielen bekannten Melodien von der Frühzeit bis heute.

Karten ab 23.06.2025, Musikschule Pullach (10-13 Uhr)

CÄCILIEKONZERT DER MUSIKSCHULE

Freitag, **21. November 2025**, 19 Uhr



Schülerinnen und Schüler der Musikschule zeigen - solistisch und in Ensembles - einen Querschnitt aus dem vielfältigen klassischen bis modernen Jahresprogramm.

Eintritt frei - Spenden herzlich willkommen!

FASCHINGSKONZERT DER MUSIKSCHULE

Mittwoch, **04. Februar 2026**, 16.01 Uhr



Solisten, Ensembles und Chöre präsentieren – munter, motiviert, maskiert – lustig launische Klänge zum Zuhören und Mitmachen für Kinder von 4 bis 10 Jahren.

Unkostenbeitrag: € 2,99 pro Nase, Schnabel oder Rüssel

**Karten für das
Bürgerhaus Pullach**
und 50.000 weitere Veranstaltungen
in ganz Deutschland

www.reservix.de

reservix
dein ticketportal

September 2025

| | | | |
|----|--------------------------------------|--|-------|
| MI | 17.09. 20 Uhr | HG BUTZKO Kabarett- und Kleinkunstreihe | S. 16 |
| DO | 18.09. 20 Uhr | DELIAN :: QUARTETT JULIA HÜLSMANN Klassikreihe | S. 12 |
| DO | 25.09. 15 Uhr | SENIORENOKTOBERFEST | S. 42 |
| SO | 28.09. 11 Uhr 16.30 Uhr | MUSIC EVOLUTION Musikschule Pullach | S. 49 |
| MO | 29.09. 20 Uhr | 1984 Theater- und Musiktheaterreihe | S. 8 |

Oktober 2025

| | | | |
|----|-------------------------|--|-------|
| DO | 02.10. 19 Uhr | PULLACHER QUILTGRUPPE Ausstellungseröffnung | S. 39 |
| SO | 05.10. 17 Uhr | PULLACHER QUILTGRUPPE Verlosung | S. 39 |
| DI | 07.10. 20 Uhr | GRÜNES KINO | S. 42 |
| MI | 08.10. 19 Uhr | KÜNSTLERKREIS MÜNCHNER SÜDEN Vernissage | S. 41 |
| DO | 09.10. 15 Uhr | NACHBARSCHAFTSHILFE PULLACH 40-jähriges Jubiläum | S. 43 |
| SO | 12.10. 18 Uhr | PARTNERSCHAFTENVEREIN PULLACH Benefizkonzert | S. 43 |
| DI | 14.10. 20 Uhr | DAVID FRAY Klassikreihe | S. 13 |
| DO | 16.10. 20 Uhr | MISHA PIATIGORSKY TRIO Jazz & More | S. 20 |
| SO | 19.10. 17 Uhr | KÜNSTLERKREIS MÜNCHNER SÜDEN Finissage | S. 41 |
| SA | 25.10. 19 Uhr | KWÄTSCHWERK Konzert | S. 44 |

| | | | |
|----|----------------------------|--|-------|
| MO | 27.10. 10 Uhr | RONJA RÄUBERTOCHTER Kindertheater | S. 33 |
| MI | 29.10. 20 Uhr | MEISTERKLASSE Theater- und Musiktheaterreihe | S. 9 |
| FR | 31.10. 19.30 Uhr | AGRATT Konzert | S. 44 |

November 2025

| | | | |
|----|------------------------------|--|-------|
| DI | 11.11. 15 Uhr | MUSIK AM NACHMITTAG Così fan tutte | S. 25 |
| DO | 13.11. 9 u. 11 Uhr | EIN FREUND FÜR LÖWE BOLTAN Kindertheater | S. 34 |
| FR | 14.11. 20 Uhr | MIRIAM FEUERSINGER L'ORFEO BLÄSERENSEMBLE Klassikreihe | S. 14 |
| SA | 15.11. 19 Uhr | KATHREINTANZ | S. 45 |
| MI | 19.11. 16.30 Uhr | MÄRCHENRUNDE Märchen- und Erzählstunde | S. 32 |
| MI | 19.11. 20 Uhr | DOVER QUARTET Klassikreihe | S. 15 |
| FR | 21.11. 19 Uhr | CÄCILIEKONZERT Musikschule Pullach | S. 49 |
| MO | 24.11. 10 Uhr | FRAU HOLLE Kindertheater | S. 35 |
| MI | 26.11. 20 Uhr | PABLO HELD TRIO FEAT. NELSON VERAS Jazz & More | S. 21 |
| DO | 27.11. 10 Uhr | DER KLEINE EISBÄR Kindertheater | S. 36 |
| DO | 27.11. 20 Uhr | MATHIAS RICHLING Kabarett- und Kleinkunstreihe | S. 17 |
| FR | 28.11. 19 Uhr | SANDRA RICHTER Buchvorstellung | S. 47 |

Dezember 2025

| | | | |
|----|-------------------------|---|-------|
| DI | 02.12. 20 Uhr | DAS KALKWERK Theater- und Musiktheaterreihe | S. 10 |
| MI | 03.12. 20 Uhr | ENSEMBLE CLASSIQUE Konzert zur Weihnachtszeit | S. 27 |
| DO | 11.12. 20 Uhr | HART AUF HART Kabarett- und Kleinkunstreihe | S.18 |
| FR | 12.12. 19 Uhr | DER NUSSKNACKER Familienballett | S. 30 |

Januar 2026

| | | | |
|----|----------------------------|---|-------|
| DI | 06.01. 20 Uhr | FRANZÖSISCHE KAMMER- PHILHARMONIE Neujahrskonzert | S. 31 |
| DI | 13.01. 20 Uhr | EVA EISELT Kabarett- und Kleinkunstreihe | S. 19 |
| DO | 22.01. 20 Uhr | BOTTICELLI BABY Jazz & More | S. 22 |
| FR | 23.01. 10.30 Uhr | NEEWEISSNICHT UND ROSENROT Kindertheater | S. 37 |

Februar 2026

| | | | |
|----|----------------------------|--|-------|
| SO | 01.02. 15 Uhr | OH, WIE SCHÖN IST PANAMA Kindermusical | S. 38 |
| DI | 03.02. 20 Uhr | RECHNITZ (DER WÜRGEENGEL) Theater- und Musiktheaterreihe | S. 11 |
| MI | 04.02. 16.01 Uhr | FASCHINGSKONZERT Musikschule Pullach | S. 50 |
| SA | 07.02. 20 Uhr | 20. PULLACHER REDOUTE | S. 45 |
| SO | 08.02. 19 Uhr | TUBAWABOHU Konzert mit Horst Neher und Band | S. 46 |

| | | | |
|----|-------------------------|---|-------|
| DO | 12.02. 15 Uhr | SENIORENFASCHING | S. 46 |
| SA | 14.02. 14 Uhr | KINDERFASCHING | S. 46 |
| DI | 24.02. 20 Uhr | DUO ALMA NAIDU & PHILIPP SCHIEPEK Jazz & More | S. 23 |



WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

Johann-Bader-Str. 14 | 82049 Pullach
Tel. 089 - 793 74 92 | pullach@thalia.de

DIENSTAG BIS FREITAG 9 – 18.30 UHR
SAMSTAG 9 – 13 UHR

**GLOBAL DENKEN. LOKAL EINKAUFEN.
AUCH ONLINE.**
www.buchhandlung-isartal.de

Wieder hören macht Freude!



**Wir freuen uns auf Sie:
3x ganz in Ihrer Nähe**

Luber  hörakustik

Pullach, Kirchplatz 5 • Tel. 089 978 929 66
Sollner Straße 67 • Tel. 089 749 995 15
Aidenbachstr. 30 • Tel. 089 785 64 64

www.luber-hoerakustik.de

